



## WANN & WO

Dienstag, 07.11. bis Donnerstag, 09.11.2023

Kulturtreff „Die Scheune“

Beinstr. 11, 65366 Geisenheim

Im Rahmen der Kampagne „Partnerschaftsgewalt geht alle an!“ des Forschungsprojekts „Aufs Spiel setzen: Neue Wege der Prävention und Hilfe bei Gewalt in Partnerschaften im ländlichen Raum – AusWege“, Fachbereich Sozialwesen, Hochschule RheinMain, Wiesbaden.

Unter der Schirmherrschaft von Landrat Sandro Zehner.

In Zusammenarbeit mit der Hochschulstadt Geisenheim und dem Haus für Frauen in Not, Caritasverband Wiesbaden-Rheingau-Taunus e.V.



## KONTAKT

Mascha Holly (M.A. Soziale Arbeit),

wiss. Mitarbeiterin AusWege

Mascha.Holly@hs-rm.de

+49 611 9495-1318

Hochschule Rhein Main, Fachbereich Sozialwesen  
Wiesbaden

<https://www.auswege.online>

**DER EINTRITT ZUR AUSSTELLUNG UND ALLEN VERANSTALTUNGEN IST KOSTENFREI!**



# AUSSTELLUNG „UND DAS SOLL LIEBE SEIN?“

WARNSIGNALE HÄUSLICHER GEWALT:  
ERKENNEN – BENENNEN – HANDELN



**IN VIELEN FÄLLEN BEGINNT HÄUSLICHE GEWALT NICHT PLÖTZLICH MIT MASSIVER KÖRPERLICHER GEWALT. MEIST HANDELT ES SICH UM EINEN SCHLEICHENDEN PROZESS, DER FAST UNMERKLICH, MIT KLEINIGKEITEN BEGINNT.**

**GERADE DESWEGEN WERDEN ERSTE SIGNALE OFT ÜBERSEHEN.**

# PROGRAMM

- **Dienstag, 07.11.2023, 17.00 – 18.30 Uhr:**  
Eröffnungsveranstaltung mit Programm
- **Donnerstag, 09.11.2023, 18.30 – 20.30 Uhr:**  
Abschlussveranstaltung mit Programm
- **Interaktive Führungen am 8.11. & 9.11.**  
jeweils um 14:00 und 16:00 Uhr; Führungen für  
Schulklassen auf Anfrage
- Die Ausstellung ist frei zugänglich am 7.11. von  
17:00 – 19:00 Uhr; am 8.11. von 14:00 – 17:00  
Uhr; am 9.11. von 14:00 – 20:30 Uhr



Hochschule **RheinMain**

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Dachverband der  
autonomen Frauenberatungsstellen  
NRW e.V.

## PARTNERSCHAFTSGEWALT

Im Jahr 2022 wurden 157.818 Fälle von Gewalt an Frauen durch Partner oder Ex-Partner bei der Polizei aktenkundig. 133 Frauen wurden im vergangenen Jahr von ihrem (Ex)Partner getötet. Auch im Rheingau-Taunus-Kreis gibt es mindestens jeden zweiten Tag einen Polizeieinsatz wegen Partnerschaftsgewalt; hierbei sind die Gewaltausübenden zu 84% männlich.

Die Dunkelziffer, und somit das tatsächliche Vorkommen von Gewalt gegen Frauen in der Partnerschaft, ist deutlich höher, denn sehr viele der Betroffenen gehen nicht zur Polizei und zeigen ihren (Ex-) Partner nicht an.

## AUSSTELLUNG

Mit der Ausstellung möchte das Forschungsprojekt AusWege dazu beitragen, die Menschen im Rheingau-Taunus-Kreis dazu zu motivieren und zu befähigen, den Kreislauf der Gewalt in Partnerschaften zu unterbrechen und diese Gewalt zu beenden, indem sie Anzeichen erkennen und den Betroffenen Unterstützung anbieten können. Entwickelt wurde die Ausstellung vom Dachverband der autonomen Frauenberatungsstellen NRW e.V.® auf Grundlage der gleichnamigen Bildgeschichte von Rosalind B. Penfold®.

Auf den Roll-Ups wird deutlich, auf welche zum Teil subtile Weise sich erste Warnsignale eines beginnenden Gewaltkreislaufs zeigen können. Die Texte der Roll-Ups sind in folgenden Sprachen: Deutsch, Englisch, Russisch, Französisch, Spanisch, Türkisch und Arabisch.